



Sehr geehrte Patientin,  
sehr geehrter Patient,



in unserer überregional tätigen Spezialklinik für Gefäßchirurgie diagnostizieren und behandeln wir Erkrankungen des arteriellen (Schlagadern) und venösen (Venen) Gefäßsystems. 1972 gegründet, gehören wir mit jährlich 4.000 ambulanten und stationären Patientinnen und Patienten zu den führenden Kliniken

auf diesem Fachgebiet in München.

Gemeinsam mit der Klinik für Endokrinologie, Diabetologie, Angiologie und Innere Medizin und dem Institut für Diagnostische und Interventionelle Radiologie und Nuklearmedizin bilden wir ein von der Deutschen Gesellschaft für Gefäßchirurgie zertifiziertes Gefäßzentrum. Das bedeutet für Sie eine Rund-um-die-Uhr-Versorgung durch erfahrene Fachleute und eine hervorragende technische Ausstattung in Diagnostik und Therapie wie farbkodierte Duplexsonographie und transkranielle Dopplersonographie, Kernspinalangiographie, Computertomographie und digitale Subtraktionsangiographie.

Eine neue hochmoderne Operationsabteilung mit exzellenter Anästhesie garantiert größtmögliche Sicherheit während der operativen Phase. Speziell ausgebildete Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter betreuen unsere Patientinnen und Patienten auf den Intensiv- und Wachstationen.

Wenn Sie ein Gefäßproblem haben, stehen wir Ihnen gerne für weitere Informationen zur Verfügung

Ihr Dr. Hans Niedermeier  
Chefarzt

Schwerpunktbehandlungen  
unserer Spezialklinik

■ **Halsschlagader (Arteria carotis interna):**

Operationen bei Verengung zur Vorbeugung des Schlaganfalls in Zusammenarbeit mit der Kardiologie und der Interventionellen Radiologie (Stentimplantationen)

■ **Erweiterung der Brust- und Bauchschlagader (Aneurysma), Aortendissektion:**

Implantationen von Gefäßprothesen oder Stentgrafts in offener oder minimal-invasiver Operationstechnik

■ **Arterielle Verschlusskrankheit der Becken- und Beingefäße:**

Minimal-invasive Ballondilatationen (PTA) und Stentimplantationen gemeinsam mit der Interventionellen Radiologie sowie offene und kombinierte Operationen (Bypasschirurgie, Ausschälplastiken) bei Schaufensterkrankheit und schweren bedrohlichen Durchblutungsstörungen

■ **Akute Gefäßverschlüsse:**

Therapie mit operativer Entfernung oder Auflösung der Blutgerinnsel in Zusammenarbeit mit der Interventionellen Radiologie

■ **Nierenarterien:**

Minimal-invasive oder offene Therapie von Verengungen (Stenosen) oder Aussackungen (Aneurysmen) der Nierenarterien in Zusammenarbeit mit der Angiologie und der Interventionellen Radiologie

■ **Darm-Durchblutungsstörungen (Angina abdominalis):**

Minimal-invasive und operative Therapie an den Darmarterien



■ **Diabetisches Fußsyndrom:**

Operative und konservative Behandlung in Zusammenarbeit mit der Klinik für Diabetologie

■ **Venenchirurgie:**

Ambulante und stationäre Entfernung von Varizen in Allgemein- oder Regionalanästhesie

■ **Tiefe Bein-Beckenvenenthrombosen:**

Konservative und operative Therapie in Zusammenarbeit mit der Angiologie

■ **Durchblutungsstörungen der Arme:**

Operative Therapie durch Arterienersatz, Resektion der einengenden oberen Rippe (Thoracic-outlet-Syndrom) und thorakoskopische Sympathektomie

■ **Gefäßfehlbildungen (Angiodysplasien):**

Minimal-invasive Therapie (z.B. Coilembolisation) sowie offene Korrekturen

■ **Unfallbehandlung:**

Versorgung von Gefäßverletzungen in Zusammenarbeit mit der Unfallchirurgie



Wundmanagement

Ambulante Behandlung chronischer, nichtheilender venöser und arterieller Geschwüre („offenes Bein“) mit modernen Behandlungsmethoden (z.B. niederfrequentem Ultraschall zur Wundreinigung, Vakuumtherapie, Madenbehandlung, gezielte Anwendung von antibiotischer Therapie und verschiedenen Wundauflagen) in Zusammenarbeit mit den Pflegeexpertinnen.

Qualitätssicherung –  
externes Qualitätsmanagement

Die Klinik nimmt an den Qualitätssicherungsprogrammen „Carotisrekonstruktion“ der Bayerischen Arbeitsgemeinschaft für Qualitätssicherung, „Bauchaortenaneurysma“ der Deutschen Gesellschaft für Gefäßchirurgie und am „Krankenhausinfektions-Surveillance-System“ des nationalen Referenzzentrums für Krankenhaushygiene teil. Der Chefarzt der Klinik für Gefäßchirurgie, Dr. Hans Niedermeier, ist Vorsitzender der Kommission Qualitätssicherung der Deutschen Gesellschaft für Gefäßchirurgie.